
29/SPET XXIV. GP

Eingebracht am 14.08.2009

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Stellungnahme zu Petition

Bundesministerium für
Unterricht, Kunst und Kultur



Parlamentsdirektion
Parlament
1017 Wien

per E-Mail

Geschäftszahl: BMUKK-10.353/0083-III/4/2009
SachbearbeiterIn: Mag. Andreas Bitterer
Abteilung: III/4
E-Mail: andreas.bitterer@bmukk.gv.at
Telefon/Fax: +43(1)/53120-2369/53120-812369
Ihr Zeichen: 17010.0020/34-L1.3/2009

Antwortschreiben bitte unter Anführung der Geschäftszahl.

**Parlamentsdirektion, Ausschuss für Petitionen und Bürgerinitiativen,
Petition Nr. 30 betreffend „Finanzielle Absicherung von ‚147 – Rat auf Draht‘ “;
Ressortstellungnahme**

Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur erlaubt sich zu der mit Schreiben vom 2. Juli 2009 übermittelten Petition Nr. 30 betreffend „Finanzielle Absicherung von ‚147 – Rat auf Draht‘ “ wie folgt Stellung zu nehmen:

Anfang des Jahres hat zwischen Herrn Pius Strobl als den für Marketing und Kommunikation in der Generaldirektion des ORF Verantwortlichen und Frau Bundesministerin Dr. Claudia Schmied ein Gespräch stattgefunden, im Zuge dessen über die schwierige finanzielle Lage des ORF informiert wurde. Nach Auskunft des ORF sind alle Ministerien angeschrieben worden, die nicht an der Finanzierung von „147 Rat auf Draht“ beteiligt sind.

Die Kosten der Finanzierung von „147 Rat auf Draht“ werden derzeit wie in der Petition ausgeführt vor allem vom ORF, Innen-, Familien- und Unterrichtsressort getragen. Das Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur hat zu diesem Zweck für 2008 bzw. 2009

EUR 61.050,-- pro Jahr bereitgestellt. Im Rahmen der „Weißen Feder – gemeinsam gegen Gewalt“ ist ferner ein Betrag von EUR 61.050,-- für 2010 vorgesehen. Eine darüber hinausgehende Dotierungszusage kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht getätigt werden.

Wien, 12. August 2009
Für die Bundesministerin:
i.V. Dr. Gerhard Münster

Elektronisch gefertigt